

**Aufruf zur Ausstellungs-Beteiligung:**

## **„Metamorphose“ - Entwicklung & Veränderung**

Liebe Künstlerinnen, liebe Künstler,  
unser neues Thema beschäftigt sich mit u. a. mit Gestaltwandel, Umwandlung und Verwandlung...

Der Begriff **„Metamorphose“** stammt aus dem Griechischen. Das Wort besteht aus den griechischen Wörtern **„meta“**, was **„nach“** oder **„jenseits“** bedeutet, und **„morphosis“**, was **„Gestalt“** oder **„Form“** bedeutet. Zusammen ergibt es **„jenseits der Gestalt“** oder **„Veränderung der Form“**...Eine Metamorphose bezieht sich also auf die Veränderung oder Umgestaltung von etwas.

In der Biologie bezieht sie sich auf die Entwicklung eines Organismus, z. B. auf den Prozess der Verwandlung den bestimmte Tiere durchlaufen, wie Frösche, die von einer Kaulquappe zu einem Frosch werden. Auch Schmetterlinge durchlaufen eine Metamorphose.

In der Kunst geht es darum, eine Verwandlung oder Umgestaltung eines bestimmten Motivs in eine andere Form darzustellen. Diese Veränderungen können durch künstlerische Techniken erreicht werden, wie zum Beispiel durch die Kombination von Gegenständen oder Materialien, die Manipulation von Licht und Schatten oder die Verwendung von Farben und Texturen.

Das Thema soll die Idee vermitteln, **dass nichts in der Welt wirklich fest und unveränderlich ist**. Dieses Prinzip von einem Zustand in einen anderen überzugehen, gilt für die gesamte lebende Welt: von Pflanzen über Tiere bis hin zum Menschen. Dabei geht es auch um die Veränderung der Persönlichkeit, des Charakters, der Stimmung.

Beim Menschen ist der Begriff Metamorphose eng mit der Selbstverwirklichung verknüpft. Der Mensch will sich selbst entfalten und aus eigener Kraft zum Schmetterling werden! Zum Beispiel kann ein Mensch nach einer schweren Krankheit eine Metamorphose durchlaufen, indem er sich körperlich und geistig anpasst und verändert. Die Metamorphose in Bezug auf Menschen kann auch als Thema oder Motiv verwendet werden, um die Idee von Veränderung und persönlichem Wachstum künstlerisch darzustellen.

Das Basis-Thema **„Veränderung“** bietet unzählige Möglichkeiten der künstlerischen Ausarbeitung: Es reicht vom Selbstportrait, Menschenbildern, Verwandlungen im Tier- und Pflanzenreich bis hin zum Wandel der natürlichen in eine bebaute Landschaft. Ja, selbst die Auseinandersetzung im Bereich Stillleben kann Bestandteil der künstlerischen Umsetzung des Themas Entwicklung, Verwandlung und Umformung sein.

Beispiele bekannter Künstler - vor allem unter den Surrealisten, aber auch zeitgenössischen Künstlern und Künstlerinnen - kann man bei Google unter **„metamorphose bilder kunst“** finden, wenn man denn mag...

Nun sind Sie als Künstler/in gefragt: Überraschen Sie mit außergewöhnlichen Sichtweisen, unterschiedlichsten Maltechniken, Collagen, Zeichnungen und Fotografien, realistisch oder abstrakt.

Jeder Betrachter wird in jedem Werk eine andere Botschaft sehen und in subtile Welten entführt. Die Metamorphose in der Kunst ist geeignet, ihn dazu zu bringen, über Themen wie Wachstum, Veränderung und Transformation nachzudenken.

### **Ausstellungseröffnung:**

**Sonntag, 5. Oktober 2025 um 15 Uhr,  
Rathaus Hünstetten-Wallbach**

Bewerbungen: **bis 24. August 2025**

Abgabetermin: **Freitag, 26. September 2025, zwischen 12 und 13 Uhr**

Kontakt und Anmeldung:

**Pelagia Richter, Tel. (0 64 38) 7 19 25**

**oder per E-Mail: pelagia.richter@freenet.de**